

Allgemeine Geschäftsbedingungen Airtaxi St. Moritz / Luftarena GmbH

Allgemein:

Airtaxi St. Moritz, Luftarena GmbH (nachfolgend LA genannt) überträgt die Ausführung aller Aktivitäten auf andere Leistungserbringer/Veranstalter. Diese werden in der Folge Veranstalter genannt LA ist lediglich für die Vermittlung der Aktivitäten, teilweise für die Bereitstellung der nötigen Infrastruktur, teilweise für den Betrieb der Logistik und für das Inkasso für Dritte zuständig.

1. Vertragsabschluss

Mit der mündlichen oder schriftlichen Anmeldung bzw. Buchung durch den Kunden, welche bei LA oder einer anderen Verkaufsstelle getätigt werden kann, kommt zwischen dem Kunden und LA ein verbindlicher Vertrag zustande. Der Kunde anerkennt durch seine Buchung diese allgemeinen Geschäftsbedingungen als Bestandteil des Vertrages zwischen ihm und LA.

2. Vertragsgegenstand

Der Veranstalter verpflichtet sich, die vom Kunden gewünschte Leistung im Rahmen der Ausschreibungen und/oder der Auftragsbestätigung zu erbringen. Leistungserweiterungen können nach Absprache mit dem Veranstalter berücksichtigt werden. Allfällige Mehrkosten werden vom Kunden getragen.

3. Preise

Die Preise im Prospekt/Website sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Preisänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preise in Fremdwährungen werden jeweils dem aktuellen Tageskurs angepasst.

4. Annullierung oder Vertragsänderung durch den Kunden

Annullierungen von Verträgen haben schriftlich zu erfolgen. Diese sind nur nach Rücksprache mit dem Veranstalter und dessen Einverständnis gültig. Dabei sind sämtliche bereits erhaltenen Dokumente (Bestätigungen, Tickets, Gutscheine, etc.) beizulegen.

Bei einer Komplettannullierung werden dem Kunden folgende Anteile an den Gesamtkosten der gebuchten Veranstaltung in Rechnung gestellt:

ab 1 Tage vor der Aktivität: 100%

Bei späterem Antritt oder verfrühtem Verlassen der Veranstaltung durch den Kunden entsteht kein Anspruch auf Rückerstattung. Mehrkosten, entstanden durch späteren Antritt, verfrühtem Verlassen oder Verschiebung der Veranstaltung, sind durch den Kunden zu tragen.

5. Annullierung oder Vertragsänderungen durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, auch kurzfristig vom Vertrag zurückzutreten. Ist die Vertragserfüllung zu einem anderen Zeitpunkt nicht möglich oder kann der Kunde nicht auf die ihm angebotenen Ersatzleistungen eintreten, werden die bereits geleisteten Zahlungen, unter Abzug der bereits beanspruchten Leistungen, zurückerstattet. Weitergehende Ersatzforderungen sind ausgeschlossen. Die Veranstaltung kann vom Veranstalter auch kurzfristig abgesagt werden, wenn Teilnehmer durch ihr Verhalten, ihre Unterlassungen oder anderer Handlungen dazu Anlass geben, dass die Vertragserfüllung gefährdet oder verunmöglicht wird. In diesem Falle gelten bezüglich Annullierungskosten die Bestimmungen gemäss Ziffer 4. Kann eine Veranstaltung oder Teile davon infolge höherer Gewalt, Sicherheitsbedenken des Veranstalters, behördlicher Massnahmen, Streik oder unsicherer Wetter- und Naturverhältnissen nicht durchgeführt werden, ist der Veranstalter berechtigt, auch kurzfristig die Veranstaltung abzusagen oder abubrechen. Geleistete Zahlungen werden, unter Abzug der bereits beanspruchten Leistungen, Aufwendungen und der Bearbeitungsgebühr, zurückerstattet. Zu beachten ist, dass eine gefahrenfreie Abwicklung im Interesse aller liegt. Entscheidungen des Veranstalters sind endgültig. Veranstaltungsänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Der Veranstalter bemüht sich um gleichwertige Ersatzleistung.

6. Teilnahmebedingungen, Mitwirkungspflichten der Teilnehmer

Bei allen Aktivitäten wird eine gute Gesundheit vorausgesetzt. Die Teilnehmer verpflichten sich, den Veranstalter über allfällige gesundheitliche Probleme aufzuklären. Teilnehmer dürfen unter keinen Umständen unter Drogen-, Alkoholeinfluss oder unter Psychopharmaka und dergleichen stehen.

Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Teilnahmebedingungen zu erfüllen und den Weisungen des Veranstalters strikte Folge zu leisten. Bei Nichterfüllen der Teilnahmebedingungen oder Nichtbefolgen der Weisungen kann der Veranstalter den Teilnehmer von der Aktivität ausschliessen.

7. Versicherung

Die Teilnehmer, hier Passagiere genannt, sind durch die Unfallversicherung des jeweiligen Piloten gegen Unfälle versichert. Die Versicherung deckt Heilungskosten in der Schweiz bis 100'000.- ab, in Ergänzung zu bestehenden Unfallversicherungen.

8. Beanstandungen

Sollte der Kunde Anlass zu Beanstandungen haben oder einen Schaden erleiden, sind diese sofort dem Veranstalter schriftlich bekannt zu geben und bestätigen zu lassen. Der Veranstalter ist jedoch nicht zur Anerkennung von Ansprüchen berechtigt, weshalb einer solchen Bestätigung nicht die Wirkung einer Schuldanererkennung zukommt. Der Veranstalter wird bemüht sein, im Rahmen der Veranstaltung und der Möglichkeiten Abhilfe zu schaffen. Erfolgt keine oder ungenügende Abhilfe oder will der Kunde Schadenersatzansprüche geltend machen, müssen die Forderungen schriftlich innert 4 Wochen nach vertraglichem Ende der Aktivität bei LA, zuhanden des Veranstalters, eingereicht werden. Der Beanstandung sind die

Bestätigung des Veranstalters und allfällige Beweismittel beizulegen. Bei verspäteter oder unterlassener Beanstandung während der Aktivität oder verspäteter Einreichung der Forderung bei LA verwirken sämtliche Ansprüche.

9. Haftung

Schadenersatzansprüche gegen LA oder den Veranstalter sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht wurde. LA und der Veranstalter ist berechtigt Dritte zur Leistungserbringung beizuziehen. Überträgt LA berechtigterweise die Ausführung auf einen Dritten, so haftet LA für dessen Handlung und Unterlassung nicht. Der Veranstalter haftet insbesondere nicht für Schäden, welche nicht im Zusammenhang mit der Erbringung vertraglich vereinbarter Leistungen stehen, aufgrund von Handlungen Dritter, anderer Teilnehmer, des Teilnehmers (insbesondere Ziffer 1), höherer Gewalt, Naturereignissen, behördlichen Anordnungen usw. oder aufgrund verspäteter Heimkehr entstanden sind. Befolgt ein Teilnehmer die Weisung des Veranstalters nicht, entfällt jegliche Haftung seitens des Veranstalters. Die Haftung des Veranstalters gegenüber dem Kunden beträgt CHF max. 5 Mio.

10. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf das Vertragsverhältnis ist ausschliesslich Schweizerisches Recht, unter Ausschluss internationaler Abkommen, anwendbar. Als Gerichtsstand vereinbaren die Parteien Stans. Der Veranstalter ist jedoch berechtigt, seinen Anspruch nach eigener Wahl auch am Wohnsitz bzw. Sitz des Kunden geltend zu machen.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam und/oder unvollständig sein oder werden, so tritt anstelle der unwirksamen und/oder unvollständigen Bestimmung eine, in ihrer Wirksamkeit der unwirksamen und/oder unvollständigen Bestimmung am nächsten kommende, rechtsgültige Regelung. Die Unwirksamkeit und/oder Unvollständigkeit einer Bestimmung lässt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen unberührt.

Terms and conditions, Airtaxi St.Moritz Luftarena GmbH

General:

Airtaxi St. Moritz, Luftarena GmbH, (following called LA) assigns the performance of all activities to other service providers/organisers who shall hereinafter be referred to as 'organisers'. LA shall merely be responsible for procuring the activities as well as, to some extent, for providing the required infrastructure and, to some extent, for handling the logistics and for collecting payments on behalf of third parties.

1. Formation of Contract

The customer's verbal or written registration or booking with LA or one of its points of sale shall constitute the formation of a binding contract between the customer and LA. By making the booking, the customer accepts these General Terms and Conditions as an integral part of the contract between himself/herself and LA.

2. Subject Matter of the Contract

The organiser undertakes to provide the service required by the customer within the scope of the offers and/or the order confirmation. Extended services may be considered upon consultation with the organiser. Any additional costs shall be borne by the customer.

3. Prices

All prices include statutory VAT. We explicitly reserve the right to change the prices. Any prices stated in foreign currencies shall be adjusted in line with the current daily exchange rate.

4. Cancellation or Alteration of Contract by the Customer

Any cancellations of contract must be made in writing and shall only be legally valid after the organiser has been consulted and agreed to them. In doing so, any documents already received (confirmations, tickets, vouchers, etc.) must be included.

In the event of a complete cancellation, the customer shall be charged the following proportions of the total costs of the event booked:

from 1 day prior to the activity: 100%

If the customer turns up late or leaves the event early, they shall not be entitled to a refund.

Any additional costs incurred by turning up late, leaving early or postponing the event shall be borne by the customer.

5. Cancellation or Alteration of Contract by the Organiser

The organiser reserves the right to withdraw from the contract, even at short notice. If the fulfilment of contract at another point in time is not possible, or if the customer is unable to accept the services offered in lieu, any payments already made shall be reimbursed after deduction of any services already utilised. Any further claims for compensation are excluded. The event may be cancelled by the organiser at short notice if the conduct, failure to act or any other acts of the participants give cause for concern that the contract fulfilment is jeopardised or made impossible. In this case, the provisions in section 4 with respect to cancellation fees shall apply. If an event or part thereof cannot be held as a result of an act of God, security concerns on the part of the organiser, official measures, strike, unsafe or uncertain weather conditions, the organiser shall be entitled to cancel or abort the event, even at short notice. Any payments already made shall be reimbursed after deduction of any services already utilised, expenditures and a handling fee. Please note that the safe execution of the event is in the interest of all parties involved. All decisions by the organiser of an activity shall be final. We explicitly reserve the right to alter events. The organiser endeavours to provide a substitute of equal value.

6. Conditions of Participation and Obligations of the Participants to Co-operate

All activities require that participants are in good health. The participants undertake to notify the organiser of any health issues they may have. Participants must under no circumstances be under the influence of drugs, alcohol, psychotropic drugs or the like.

The participants undertake to fulfil the conditions of participation and to strictly follow all instructions given by the organiser, the mountain guide or any auxiliary persons. If a participant fails to meet the conditions of participation or to follow the instructions, the organiser may exclude them from the activity.

7. Insurance

The participants, here called passengers, are insured against accidents by the accident insurance of the respective pilot. The insurance covers medical costs in Switzerland up to 100'000.-, in addition to existing accident insurances.

8. Complaints

Should the customer have cause for complaint or suffer damage, these must be immediately notified to the organizer in writing and confirmed. However, the organizer is not entitled to acknowledge claims, which is why such a confirmation does not have the effect of an acknowledgement of guilt. The organizer will endeavor to remedy the situation within the scope of the event and the possibilities. If no or insufficient remedy is provided or if the customer wishes to assert claims for damages, the claims must be submitted in writing to LA, for the attention of the organizer, within 4 weeks after the contractual end of the activity. The complaint must be accompanied by the confirmation of the organizer and any evidence. In case of late or omitted complaint during the activity or late submission of the claim to LA, all claims will be forfeited.

9. Liability

Claims for damages against LA or the organizer are excluded, unless the damage was caused by intent or gross negligence. LA and the organizer is entitled to involve third parties for the provision of services. If LA legitimately assigns the performance to a third party, LA shall not be liable for the act or omission of such third party. In particular, the organizer shall not be liable for damages that are not related to the provision of contractually agreed services, are due to the actions of third parties, other participants, the participant (in particular item 1), force majeure, natural events, official orders, etc. or due to late return home. If a participant does not follow the instructions of the organizer, any liability on the part of the organizer shall lapse. The liability of the organizer towards the customer amounts to CHF 5 million max.

10. Applicable Law and Court of Jurisdiction

The contractual relationship shall be governed exclusively by Swiss law, to the exclusion of international agreements. The parties agree that Stans shall be the place of jurisdiction. However, the organizer is also entitled to assert his claim at his own choice at the customer's place of residence or registered office.

Should one or more provisions of these GTC be or become invalid and/or incomplete, the invalid and/or incomplete provision shall be replaced by a legally valid provision that comes as close as possible to the invalid and/or incomplete provision in terms of its effectiveness. The invalidity and/or incompleteness of a provision shall not affect the validity of the other provisions.